



# NG MIT VER...



Bundeskanzler Christian Kern zu Besuch in der Plus-City Pasching

## Inhalt

Seite 2 | Ing. Peter Mair

Seite 3 | Mag. Gisbert Windischhofer

Seite 4 | TIL, Birgit Ebner

Seite 5 | Pensionisten

Seite 6 | Frauenfrühstück

Seite 7 | Wordrap mit Julian Kern

## Anstehende Termine:

26. Oktober 2017 | 4. SPÖ Wandertag

05. November 2017 | 50 Jahre Kirche Langholzfeld

01. und 02. Dezember 2017  
Adventmarkt in Langholzfeld

1. Quartal 2018 | Berufsinformationsmesse

21. März 2018  
Frühlingserwachen im TIL (Paschinger SPÖ Frauen)

# Liebe Paschingerinnen! Liebe Paschinger!



Ing. Peter Mair  
Bürgermeister

**A**m 15. Oktober findet die Nationalratswahl statt. Leider wurde die Regierungszusammenarbeit einseitig vorzeitig beendet. Bundeskanzler, SPÖ Vorsitzender Christian Kern, der Erfahrung im Management hat und Garant, für eine gute Entwicklung für Österreich ist soll auch den Weg fortsetzen können.

Ich ersuche Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und Ihre Stimme für die SPÖ und Christian Kern abzugeben.

In der Gemeinderatssitzung am 21. September konnte die Auftragsvergabe für das neue RLF - Rüstlöschfahrzeug laut Bundesvergabegesetz erfolgen – eine Auslieferung dieses Fahrzeuges wird im Frühjahr 2018 erfolgen.

Im Herbst 2018 sollen noch der Ankauf der Trainingsplätze und Waldflächen in Wagram beschlossen werden.

Auch ein Verkauf von 4 Parzellen in Thurnharting der leider von den anderen Fraktionen abgelehnt wurde, soll so rasch als möglich erfolgen.

Ihr

Peter Mair  
Bürgermeister

## Gegenüberstellung Forderungen SPÖ/ÖVP/FPÖ

SPÖ	ÖVP	FPÖ
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>3 Mrd. Euro weniger Steuern auf Arbeit</b> Dafür Schluss mit Steuerprivilegien und Sonderrechten für Großkonzerne.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Die ÖVP will Steuergeschenke in der Höhe von 4 Mrd. für Konzerne.</b> Durch Abschaffung der Körperschaftssteuer für nicht entnommene Gewinne.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Die FPÖ will Steuergeschenke in der Höhe von mindestens 2 Mrd. für Konzerne.</b> Durch Halbierung der Körperschaftssteuer für nicht entnommene Gewinne.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die ersten 1.500 Euro Steuerfrei.</li> <li>➤ <b>500 Euro mehr für jeden SteuerzahlerInnen im Jahr.</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Absenkung der ersten drei Lohnsteuerstufen. Das bedeutet:</li> <li>➤ <b>186 Euro im Jahr mehr bei 1.500 € Bruttolohn.</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Senkung der Lohnsteuer</li> <li>➤ <b>Leeres Versprechen ohne klares Modell.</b></li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Rechtsanspruch auf Ganztags-Kinderbetreuung</b> Ab dem vollendeten 1. Lebensjahr ab 2020. Damit sich Beruf und Familie vereinbaren lassen. Damit Integration gelingen kann. Damit das volle Potenzial unserer Kinder bereits frühestmöglich gefördert wird.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geschiedene Väter sollen die 1.500 Euro Steuerbonus an AlleinerzieherInnen weitergeben</li> <li>➤ <b>90.000 von 150.000 AlleinerzieherInnen profitieren nicht.</b></li> <li>➤ <b>Weitere Belastung für AlleinerzieherInnen, bei denen ExpartnerIn keinen Unterhalt zahlen will.</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufteilung des Familieneinkommens auf alle Familienmitglieder</li> <li>➤ <b>Bedeutet für Frauen „zurück an den Herd“</b></li> <li>➤ <b>Kleinverdiener profitieren nicht, Spitzenverdiener hingegen sehr viel.</b></li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>5.000 LehrerInnen in Brennpunktklassen und</b></li> <li>➤ <b>2.500 PolizistInnen mehr auf unseren Straßen.</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anfragebeantwortung des Innenministers Sobotka zeigt:</li> <li>➤ <b>Bundesweit fehlen 2.000 PolizistInnen</b></li> <li>➤ <b>Keine zusätzlichen LehrerInnen</b> Stattdessen separate Klassen für Kinder mit schlechten Deutschkenntnissen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Keine klare Forderung wieviel PolizistInnen mehr es braucht.</b></li> <li>➤ <b>Keine zusätzlichen LehrerInnen</b> Stattdessen separate Klassen für Kinder mit schlechten Deutschkenntnissen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Pflegefinanzierung sicherstellen und dafür Steuern auf Erbschaften über 1 Mio. Euro zweckbinden.</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Kein ausformuliertes Konzept zur Ausfinanzierung der Pflege.</b> Gegen eine Erbschaftssteuer für Millionäre.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Kein ausformuliertes Konzept zur Ausfinanzierung der Pflege.</b> Gegen eine Erbschaftssteuer für Millionäre.</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Verwaltung modernisieren, Verschwendung beenden</b> Die viel zu komplizierte Verteilung der Aufgaben zwischen Bund und Ländern im Sinne des Prinzips „1 Bereich, 1 Zuständigkeit“ entflechten. Breiter Diskussionsprozess an dessen Ende eine verbindliche Volksabstimmung steht.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Enorme Kürzungen im Ausmaß von 17,8 Mrd. Euro ohne Konzept.</b> Hauptpunkte: 14 Mrd. Kürzungen für Senkung der Abgabenquote und 3,3 Mrd. Kürzungen für „Nulldefizit“.  Kürzungen sind größer als alle Krankenhäuser (15,6 Mrd. Euro) oder alle Kindergärten, Schulen und Unis (17,5 Mrd. Euro) kosten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Enorme Kürzungen im Ausmaß von 16 Mrd. Euro ohne Konzept.</b> Hauptpunkte: 14 Mrd. Kürzungen für Senkung der Abgabenquote und mindestens weitere 2 Mrd. für Familiensplitting.  Kürzungen sind größer als alle Krankenhäuser (15,6 Mrd. Euro) oder gesamtes Personal des Bundes (13,2 Mrd. Euro) kostet.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Sichere Pensionen für alle – statt Pensionsprivilegien für einige wenige.</b> Drohende Altersarmut für Teilzeitbeschäftigte, Ein-Person-Unternehmen und andere konsequent bekämpfen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Pensionen nicht sicher</b> ÖVP will „klare Konsequenzen“ ; Einschränkungen durch „Schuldenbremse“ können auch für den Pensionsbereich gelten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Pensionen nicht sicher</b> Die FPÖ will „Ausgaben für Soziales auf 40% der Gesamtausgaben reduzieren“, darunter fallen auch die Pensionen.</li> </ul>

### Impressum:

#### Medieninhaber und Herausgeber:

SPÖ Pasching, Pelikanstraße 28, 4061 Pasching

Redaktion: SPÖ Pasching, SPÖ Langholzfeld/Wagram

Internet: [www.spoe-pasching.at](http://www.spoe-pasching.at)

Layout und Druck: oha-druck GmbH,  
Kremstalstraße 93, 4050 Traun, [www.oha.at](http://www.oha.at)

Fotos: SPÖ Pasching, privat



**Mag. Gisbert Windischhofer**  
Vizebürgermeister

## Am 15. Oktober sorgen wir dafür, dass Österreich auf Erfolgskurs bleibt!

**Liebe Paschingerinnen!  
Liebe Paschinger!**

Österreich zählt mit seinen 2.100 Gemeinden zu einem der lebenswertesten und erfolgreichsten Ländern der Welt. Wir verzeichnen erstmals seit Jahren eine sinkende Arbeitslosigkeit, steigende Einkommen und ein Wirtschaftswachstum, um das uns viele Länder beneiden.

Für diesen Erfolg wollen Bundeskanzler Christian Kern, die gesamte SPÖ und ich als Ihr Vizebürgermeister weiter arbeiten. Am 15. Oktober geht es um eine Richtungsentscheidung: Darum, ob der Erfolg, den wir gemeinsam erarbeitet haben, allen zugutekommt oder nur einigen wenigen. Ob wir unser Land sozial gerecht modernisieren oder sich nur die Starken und Privilegierten durchsetzen. Ob wir das Gemeinsame stärken oder das Trennende im Vordergrund steht. Darum, dass alle Menschen in unserer Gemeinde die Chance auf ein glückliches Leben haben. Und der Wert eines Menschen nicht vom Kontostand abhängt.

Wir haben mit Schrecken gesehen, welche verheerende Folgen es hat, wenn eine schwarz-blaue Regierung ans Ruder kommt. Was wir sicher kein zweites Mal brauchen, sind ein Kahlschlag des ländlichen Raums, Sozialabbau, Pensionskürzungen und Ambulanzgebühren.

Wir SozialdemokratInnen sehen es als unsere Aufgabe, dafür zu sorgen, dass der Aufschwung bei allen ankommt und dass Sie – die Menschen, die hart arbeiten, Kinder großziehen, sich in unserer Gemeinschaft engagieren – Ihren ehrlichen Anteil am Erfolg unseres Landes bekommen und nicht nur ein paar wenige profitieren, die von Millionenerbschaften und Zinserträgen leben.

Bundeskanzler Christian Kern hat mit seinem Plan A ein umfassendes Programm für Österreich vorgelegt – randvoll mit den richtigen Ideen, die unser Land, unsere Region und unsere Gemeinde vorwärts bringen, damit Sie alle – die Bürgerinnen und Bürger – den Aufschwung zu spüren bekommen. Mit Maßnahmen wie u.a. dem großen Kommunalinvestitionspaket, der Beschäftigungsaktion 20.000, dem Beschäftigungsbonus oder ganz aktuell den Regionalen Gesundheitszentren wurde durch die SPÖ bereits eine ganze Reihe von Verbesserungen umgesetzt, die die Gemeinden stärken, die regionale Wirtschaft ankurbeln und Arbeitsplätze vor Ort schaffen.

Aber es ist auch klar: Auf diesen Erfolgen dürfen wir uns nicht ausruhen, denn es gibt noch viel zu tun – besonders in den Bereichen Beschäftigung, leistbares Wohnen und Kinderbetreuung. Auch in Sachen Bildung, Wirtschaft, Gesundheit und Sicherheit kämpfen wir für weitere Verbesserungen.

Sorgen wir gemeinsam dafür, dass unser Land mit Bundeskanzler Christian Kern weiter auf Erfolgskurs bleibt! Am 15. Oktober geht es ums Ganze!

Mit freundlichen Grüßen

**Mag. Gisbert Windischhofer**  
Ihr Vizebürgermeister

**Folge uns auf Facebook!**

 SPÖ Pasching

 Junge Generation Pasching

## Treffpunkt in Langholzfeld (TiL)

Das umgebaute und seit kurzem neu eröffnete TiL (ehem. Volksheim Langholzfeld) kommt bei der Bevölkerung sehr gut an. Die Investitionen haben sich auf alle Fälle gelohnt meint Baureferent Gemeinderat Michael Balazs.



**Sozialreferentin Birgit Ebner freut sich über den Mehrheitsbeschluss im Gemeinderat, dass künftig finanziell schwächere Paschinger im COOP-Markt in Traun einkaufen können.**



Josef Gokl vom COOP-Markt Traun und Paschings Sozialreferentin Birgit Ebner

Foto Oliver Wurz Rundschau Linz-Land

Ein Sammeltaxi bringt die bisherigen SOMA-Buskunden am Mittwochvormittag nach Traun.

Die Kosten dafür übernimmt die Gemeinde Pasching. „Wichtig ist, dass man sich am jeweiligen Dienstag am Gemeindeamt anmeldet“, erklärt Birgit Ebner.

„Für uns ist es wichtig, viele Kunden zu haben, da wir uns zum größten Teil selbst finanzieren“, erklärt Josef Gokl, Kassier des Trauner Sozialvereins Coop.

„Für uns ist diese Lösung optimal, da nicht nur unsere Bürger versorgt sind, sondern der COOP-Markt versorgt auch unsere Flüchtlinge, die ebenfalls vom SOMA-Bus abhängig waren“, unterstreicht Birgit Ebner.

# Hans Hofer mit seinen Paschinger Pensionisten

Herbstausflug 13. - 14.9.2017 mit Besuch der Swarovski Kristallwelten, des "Lustigen Museumsfriedhof in Kramsach" und Rattenberg, der kleinsten Stadt Österreichs.

Wanderung im Aisttal  
Es freut uns, dass die ab dem heurigen Jahr angebotenen Wanderungen so viel Anklang finden.



Der Blick auf die alltäglichen Sorgen der Menschen steht bei der SPÖ im Mittelpunkt

## SPÖ Pasching Frauenfrühstück



SPÖ-Paschings Frauenvorsitzende Birgit Ebner lud zum Frauenfrühstück in den Paschinger Hof und wie jedes Jahr folgten viele Paschingerinnen diesem Ruf.

Die Vorstellung des Frauenratgebers „Marie“ durch Landtagsabgeordnete Gisi Peutelberger-Naderer und ein Vortrag für Farb- und Stilberatung ergänzten das gemeinsame Frühstück.



v.l.n.r.: Landtagsabgeordnete Gisela Peutelberger-Naderer, Renate Heitz, Vzbgmin Ansfelden, Paschings Familienreferentin Maga. Tina Blöchl, Bürgermeister Ing. Peter Mair und Sozialreferentin Birgit Ebner

„Am 21. März 2018 findet in Zusammenarbeit mit den SPÖ-Frauen des Bezirks Lind-Land das „Frühlingserwachen der LILA-Frauen“ im TIL statt“, freut sich Birgit Ebner. „Das Frauenfrühstück im Herbst wird es aber sicher auch wieder geben.“

## WISSENSWERTES

...erneut wurde beim Verkehrsverbund dahingehend urgirt, dass die Taktung der Busse, die in Pasching verkehren, zumindest auf 30 Minuten herabgesetzt wird...

...am 25.09.2017 fand der Spatenstich der LEWOG am Grundstück „Am Südhang“ statt...



...am 20.09.2017 fand der erste Workshop zum Thema „audit – familienfreundliche Gemeinde“ statt. Auf dem Weg zur familienfreundlichen Gemeinde wird die Bevölkerung Paschings zur Ideenfindung eingeladen. Der zweite Workshop findet am 22. November 2017, um 18.30 Uhr im TIL statt. Wir laden herzlich dazu ein – kommen Sie vorbei und helfen Sie mit Ihren Ideen mit...



**Ich lade Sie ein!**  
Gisela Peutelberger-Naderer  
Landtagsabgeordnete

**SPÖ Klub** Sprechstunde am Montag, 13. November · 18 - 19 Uhr  
**PASCHING**  
TIL - Treffpunkt in Langholzfeld, A.-Stifter-Str. 31

# Wahlaufruf Erstwähler!

Am Sonntag, 15. Oktober 2017, dürfen Sie bei der Nationalratswahl zum ersten Mal mitbestimmen, in welche Richtung die Politik in Österreich in den nächsten Jahren gehen wird. Auf dem Stimmzettel stehen verschiedene Parteien zur Auswahl. Es liegt an Ihnen, für welche Sie sich entscheiden und wie sich die Gesellschaft in unserem Land weiter entwickelt.

Bundeskanzler Christian Kern will allen jungen Menschen eine Chance geben an der Gestaltung unserer Zukunft aktiv teilzunehmen. Aus diesem Grund ist es wichtig vor allem in Ihre Generation zu investieren.

Mag. Gisbert Windischhofer  
Vizebürgermeister von Pasching



Name: **Julian Kern**  
geboren: 26. April.1999  
Kontaktadresse: julian.kern@hotmail.com

**Schulbildung:** Nach Volks- und Hauptschule in Linz folgten die Skihauptschule in Windischgarsten und die Skihotelfachschule in Bad Hofgastein. Derzeit mache ich die Berufsreifepfung auf Basis Zentralmatura in Stams.

**Sportliches:** Vom 5. bis zum 10. Lebensjahr spielte ich beim FC Pasching Fußball ehe ich dann mit 10 Jahren zum Skirennsport wechselte.

### Größte Erfolge:

- 3. Platz Schülerlandesmeisterschaften Riesentorlauf 2014/2015
- Welscup Gesamtsieg in der jeweiligen Altersklasse (2015, 2016)

# Liebe Paschingerinnen! Liebe Paschinger!

## Bundeskanzler Christian Kern fordert daher:

- Leistbares Wohnen – Hilfe und Unterstützung bei der ersten eigenen Wohnung
- Kostenloser Führerschein im Rahmen der Berufsschule
- Volle Kostenübernahme für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung
- Leichter Zugang zu Fachhochschulen mit Lehrabschluss
- Kostenlose Sprachkurse im Ausland
- Ausbau der Studienplätze an Unis & FHs

Wir leben in einem schönen und erfolgreichen Land. Sorgen wir gemeinsam dafür, dass unser Land mit Bundeskanzler Christian Kern weiter auf Erfolgskurs bleibt! Sie haben die Wahl!  
Mit freundlichen Grüßen

## Wordrap mit Julian Kern - Skisport-Nachwuchshoffnung aus Pasching

### Saison 2016/2017

- 28. Platz, Slalom, Univercity Race, Andalo, Italien
- 19. Platz, Slalom, CIT FIS Race, Oberjoch, Deutschland
- 35. Platz, Riesentorlauf, CIT FIS Race, Oberjoch, Deutschland
- 38. und 39. Platz, Riesentorlauf, CIT FIS Race, Madesimo, Italien

**Ziele:** Ich möchte in der Saison 2017/18 die Kaderlimits des öö Skiverbandes erbringen. Sein Trainer legte nach und meinte: „Julian hat Talent dazu, das Potential ist vorhanden.“

**Wir wünschen Julian Kern alles Gute für sein ambitioniertes Vorhaben.**

### Anmerkung:

Julian Kern ist auf der Suche nach Sponsoren, die ihn auf seinem ehrgeizigen Weg begleiten möchten. Über eine Kontaktaufnahme würde sich Julian freuen.

# ES GEHT UMS GANZE!

**SPÖ**

## WIR TRETEN AN,

## UM NUMMER EINS ZU SEIN!

Am **15. Oktober** geht es um eine Richtungsentscheidung: Darum, ob der Erfolg, den wir gemeinsam erarbeitet haben, allen zugutekommt, oder nur einigen wenigen. Ob wir unser Land sozial gerecht modernisieren, oder sich nur die Starken und Privilegierten durchsetzen. Ob wir das Gemeinsame stärken, oder das Trennende im Vordergrund steht. Darum, dass alle die Chance auf ein glückliches Leben haben. Und der Wert eines Menschen nicht vom Kontostand abhängt

Wir treten bei dieser Wahlauseinandersetzung mit dem Anspruch an, **Nummer eins** zu werden. Weil es uns seit jeher ein Anliegen ist, die Lebensverhältnisse der Menschen zu verbessern. Weil wir für ein Weltbild stehen, in dem es um Gerechtigkeit und Solidarität geht und weil wir die besten Ideen für Österreich haben.

**Österreich ist erfolgreich.** Die Trendwende ist geschafft: Die Wirtschaft wächst, die Arbeitslosigkeit sinkt. Jetzt müssen wir gemeinsam dafür sorgen, dass die 95 Prozent – die Mittelschicht – ihren ehrlichen Anteil davon bekommt. Jene Menschen, die hart arbeiten, Kinder großziehen, sich in der Gemeinschaft engagieren und die noch nichts vom Aufschwung spüren.

Wir haben mit unserem **Plan A** ein richtungsweisendes Konzept vorgelegt, in dem soziale Sicherheit, faire Einkommen und Steuergerechtigkeit im Mittelpunkt stehen. Und mit dem ich dafür kämpfe, dass der Lebenstraum, dass es den Kindern einmal besser geht, in Österreich wieder Realität werden kann. Mit einer aktiven Politik, die nicht darauf setzt, Ängste zu schüren, sondern Lösungen anbietet für die Sorgen und Nöte der Menschen und Verantwortung übernimmt. Indem wir für sichere Pensionen für alle sorgen, für einen steuerfreien Mindestlohn von 1.500 Euro, für qualitativ hochwertige Kinderbetreuungseinrichtungen, mehr LehrerInnen und PolizistInnen, eine moderne Verwaltung und eine sichere Finanzierung der Pflege durch eine faire Erbschaftssteuer.

Wir alle erinnern uns mit Schrecken an die unselige Zeit der schwarz-blauen Regierung. Milch und Honig wurden versprochen, geblieben ist ein gigantischer Scherbenhaufen. Was wir sicher kein zweites Mal brauchen, sind Sozi-



Foto: Lukas Ilgner

alabbau, Pensionskürzungen und ein Kahlschlag des ländlichen Raums. Wir wollen ein Österreich, in dem alle vom Erfolg profitieren – und nicht nur ein paar wenige, die es sich gerichtet haben. Wir wollen Veränderung mit Verantwortung!

**Dafür brauche ich Eure Unterstützung.** Kämpfen wir gemeinsam Seite an Seite dafür, dass unser Land auf Erfolgskurs bleibt. Sorgen wir gemeinsam dafür, dass der Aufschwung bei allen ankommt. Am 15. Oktober geht es ums Ganze!

Liebe Grüße

**Christian Kern**

Bundeskanzler, SPÖ-Parteivorsitzender